



DHBW Mosbach

Campus Mosbach

Campus Heilbronn

Campus Bad Mergentheim



Impressum

Herausgeber

Duale Hochschule Baden-Württemberg Mosbach

Lohrtalweg 10, 74821 Mosbach

Telefon: +49 6261 939-0

Telefax: +49 6261 939-504

E-Mail: info@dhbw-mosbach.de

Internet: www.dhbw-mosbach.de

Redaktion

Nicole Bastian

Jörg Hein

Daniela Sturm

Konzeption und Gestaltung

DER PUNKT GmbH

M. Schlusnus

Fotos

Bernhard J. Lattner (1), Juri Junkov (3), Photocase (1), Thinkstock (4),

DHBW Mosbach (5)

Ausgabe 04

Stand 10/2011

Alle Rechte vorbehalten

Gleichstellung und Lesbarkeit

Wir sind bemüht, so weit wie möglich geschlechtsneutrale Formulierungen zu verwenden. Wo uns dies nicht gelingt, haben wir zur besseren und schnelleren Lesbarkeit des Textes die männliche Form verwendet. Natürlich gilt in allen Fällen jeweils die weibliche und männliche Form. Wir bitten hierfür um Ihr Verständnis.

Inhalt

DHBW Mosbach

Dual Studieren – doppelt erfolgreich

Einmalig: Die DHBW 7

Die DHBW Mosbach 7

Erfolgreich von Anfang an 8

Studieren und Geld verdienen 9

Klasse statt Masse 10

Mehrdimensionales Wissen: wissenschaftlich und praktisch 11

Der Blick über den Tellerrand – Studieren weltweit 11

Gewusst wie

Voraussetzungen 12

Bewerbung und Zulassung 12

Studium, Prüfungen und Abschlüsse 13

DHBW Mosbach Campus Mosbach

Campus Mosbach 14

Stadt Mosbach 15

DHBW Mosbach Campus Bad Mergentheim

Campus Bad Mergentheim 16

Stadt Bad Mergentheim 17

DHBW Mosbach Campus Heilbronn

Campus Heilbronn 18

Stadt Heilbronn 19



Inhalt

Studienangebote Fakultät Wirtschaft

Fakultät Wirtschaft

| | |
|---|----|
| Übersicht | 21 |
| Bank | 22 |
| Dienstleistungsmanagement | 22 |
| Dienstleistungsmanagement-Bildungs- und Personalmanagement | 23 |
| Dienstleistungsmanagement-Medien und Kommunikation | 23 |
| Dienstleistungsmanagement-NPO, Verbände und Stiftungen | 24 |
| Dienstleistungsmanagement-Sportmanagement | 24 |
| Electronic Business | 25 |
| Food Management | 25 |
| Gesundheitsmanagement | 26 |
| Handel | 26 |
| Healthcare Industry | 27 |
| Holz-Betriebswirtschaft | 27 |
| Industrie | 28 |
| Industrielles Service Management | 28 |
| International Business | 30 |
| International Business-Change Management | 31 |
| International Business-Industrial Sales & Marketing | 31 |
| International Business-Innovation und Technik | 31 |
| International Business-Interkulturelles Management | 31 |
| Internationaler Handel | 32 |
| Konsumgüter-Handel | 32 |
| Onlinemedien | 33 |
| Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, Unternehmensrechnung und Finanzen | 33 |
| Vertriebs- und Kooperationsmanagement | 34 |
| Warenwirtschaft und Logistik | 35 |
| Wirtschaftsinformatik | 35 |



Studienangebote Fakultät Technik

Fakultät Technik

| | |
|---|----|
| Übersicht | 36 |
| Angewandte Informatik | 37 |
| Bauwesen-Fassadentechnik | 37 |
| Bauwesen-Projektmanagement | 38 |
| Elektrotechnik | 38 |
| Elektromobilität | 39 |
| Holztechnik | 39 |
| Konstruktion und Entwicklung | 41 |
| Kunststofftechnik | 41 |
| Mechatronik | 42 |
| Mechatronik-Serviceingenieurwesen | 42 |
| Verfahrenstechnik | 43 |
| Virtual Engineering | 43 |
| Wirtschaftsingenieurwesen | |
| Internationale Produktion und Logistik | 44 |
| Wirtschaftsingenieurwesen | |
| Internationales Technisches Projektmanagement | 45 |
| Wirtschaftsingenieurwesen | |
| Internationales Technisches Vertriebsmanagement | 45 |

Internationales Studienangebot

International Study Program

| | |
|----------------------|----|
| Junior Program | 46 |
|----------------------|----|



Dual Studieren - doppelt erfolgreich

Einmalig: Die DHBW

Die Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) ist die erste praxisintegrierende Hochschule in Deutschland. Bundesweit einmalig ist ihre dezentrale Struktur nach dem Vorbild des US-amerikanischen State-University-Systems. Mit ihren derzeit fast 28.000 Studierenden an den acht Standorten und insgesamt vier Campus zählt die Duale Hochschule Baden-Württemberg zu den größten Hochschulen des Landes. Das Präsidium befindet sich in Stuttgart.

Die DHBW ist eine Weiterentwicklung der in den 1970er-Jahren gegründeten Berufsakademien des Landes Baden-Württemberg, die zum 1. März 2009 in eine staatliche Hochschule umgewandelt wurden. Durch den Hochschulstatus erhalten die Studierenden der DHBW mit ihrem Abschluss einen akademischen Grad und können damit problemlos weiterführende Studiengänge im In- und Ausland aufnehmen. Neben den Bachelor-Abschlüssen, die allesamt mit 210 ECTS-Punkten akkreditiert und damit als Intensivstudiengänge anerkannt sind, bietet die Duale Hochschule Baden-Württemberg seit 2011 auch berufsbegleitende Masterstudiengänge an.

Die DHBW Mosbach

Die Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Mosbach wurde 1980 als Außenstelle der Berufsakademie Mannheim gegründet und ist seit 1984 selbständig. Die Hochschule verfügt neben ihrem Standort Mosbach über zwei attraktive Campus in Bad Mergentheim sowie Heilbronn und hat damit einen sehr großen Einzugsbereich in Nordbaden und Nordwürttemberg.

Als erste Duale Hochschule ist die DHBW Mosbach mit ihren Campus seit 2008 als „familiengerechte Hochschule“ zertifiziert.



Erfolgreich von Anfang an

Die DHBW Mosbach bietet ein Studium mit wechselnden Theorie- und Praxisphasen an. Als gleichberechtigte Partner bilden Hochschule und Partnerunternehmen kompetente, optimal auf das Berufsleben vorbereitete Nachwuchskräfte aus. Das duale Konzept ermöglicht aktive und vielfältige Lehr- und Lernmethoden und praxisnahe Bildungsinhalte. Neben den für ihren Beruf notwendigen fachlichen Kenntnissen erwerben die Studierenden ein hohes Maß an sozialen Kompetenzen. Ihre umfassende Praxiserfahrung verhilft ihnen zu einem schnellen und direkten Einstieg in das Berufsleben.

Dies belegen unabhängige wissenschaftliche Studien: Im Januar 2011 veröffentlichte der Deutsche Industrie und Handelskammertag (DIHK) eine Untersuchung zu den „Erwartungen der Wirtschaft an Hochschulabsolventen“. Das Ergebnis: Sowohl im Bachelor- als auch im Masterbereich werden die Erwartungen der Unternehmen an die Absolventen vor allem wegen fehlender praktischer Erfahrung nicht erfüllt. Bemerkenswert ist, dass die Unternehmen im Südwesten deutlich zufriedener sind mit ihren Bachelor-Absolventen als Unternehmen aus anderen Bundesländern. Dies ist laut IHK Stuttgart auf das duale Studium an der DHBW zurückzuführen.⁽¹⁾

Auch nach einer aktuellen Studie des Centrums für Hochschulentwicklung in Gütersloh (CHE) nimmt das baden-württembergische Modell des dualen Studiums deutschlandweit eine Vorreiterrolle ein. Die Autoren sehen an der DHBW die Integration von Praxis- und Theoriephasen bestmöglich umgesetzt.⁽²⁾

Aus über 40 Studienangeboten in den Fakultäten Wirtschaft und Technik können die Studieninteressenten auswählen.

(1) <http://www.dihk.de/presse/meldungen/2011-01-21-hochschulumfrage>

(2) http://www.che.de/downloads/Endbericht_Duales_Studium_091009.pdf

Jeder Studiengang ist mit 210 ECTS-Punkten bewertet. Ein Schwerpunkt liegt im Bereich international orientierter Studienangebote, die zum Teil in englischer Sprache unterrichtet werden. Studierende können an der Dualen Hochschule sowohl Bachelor-Grade als auch Master-Abschlüsse erwerben.

Studieren und Geld verdienen

Die Studierenden an der Dualen Hochschule haben einen besonderen Status. Sie sind nicht nur Studierende, sondern schließen einen Vertrag mit ihrem Unternehmen. Von diesem erhalten sie durchgängig, also auch während der Theoriephasen, eine Ausbildungsvergütung.



Über 1.100 Unternehmen beteiligen sich als duale Partner an der Studienkooperation, um ihren Fach- und Führungskräfte-nachwuchs zu qualifizieren. Sie finanzieren über drei Jahre das Studium und vermitteln den Studierenden das praktische Know-how.

Die Absolventen der DHBW sind auf dem Arbeitsmarkt äußerst begehrt, über 80 Prozent haben unmittelbar nach Studienende eine Anstellung. Auch wenn keine Verpflichtung besteht, bleiben die meisten bei „ihrem“ Unternehmen.

Klasse statt Masse

Im Unterschied zur Anonymität großer Universitäten erleben die Studierenden in Mosbach, Bad Mergentheim und Heilbronn eine sehr gute, persönliche Atmosphäre. Lehrveranstaltungen in überschaubaren Gruppen von maximal 30 Personen sowie die individuelle Betreuung durch Professoren und Lehrbeauftragte erleichtern das Studium und erhöhen den Lernerfolg.

Innovative Lehrmethoden fördern zudem den Erwerb wichtiger Schlüsselqualifikationen. Moderne Räumlichkeiten, eine umfangreiche Bibliothek, zeitgemäße EDV-Räume und hervorragend ausgestattete Hightech-Labore schaffen ideale Rahmenbedingungen. Über ein W-LAN-Netz kann campusweit jederzeit auf Lehrmaterial und das Internet zugegriffen werden.



Mehrdimensionales Wissen: wissenschaftlich und praktisch

In Mosbach, Bad Mergentheim und Heilbronn vermitteln neben den Professoren der DHBW Lehrbeauftragte von Universitäten und Hochschulen sowie besonders qualifizierte Experten unterschiedlicher Branchen Inhalte aus ihren Spezialgebieten. Dies garantiert sowohl ein hohes wissenschaftliches Niveau als auch eine aktuelle, praxisnahe Lehre. Durch die Realisierung kooperativer Forschungsprojekte werden neue Erkenntnisse gewonnen und die Zusammenarbeit mit Partnerunternehmen und -institutionen vertieft.

Der Blick über den Tellerrand - Studieren weltweit

Mit rund 50 Partnerhochschulen unterhält die DHBW Mosbach ein weit verzweigtes Netz an Kooperationen in der ganzen Welt. Neben der Möglichkeit, ein Auslandssemester an einer Gasthochschule zu verbringen, kann in der Regel auch in die Praxisphase ein Auslandsaufenthalt integriert werden.

Den Erwerb von interkulturellen Kompetenzen befördert das „Junior Program“ in Mosbach und am Campus in Bad Mergentheim. Austauschstudierende besuchen gemeinsam mit ihren Kommilitonen von der DHBW Mosbach Seminare zu den Themen International Business und Interkulturellem Management. Gelehrt wird hierbei in englischer Sprache und mit Unterstützung von Gastdozenten der Partnerhochschulen.



Gewusst wie

Voraussetzungen

Voraussetzungen für ein Studium an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg sind das Abitur (allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife) und ein Studien- und Ausbildungsvertrag mit einem Partnerunternehmen. Studieninteressenten mit Fachhochschulreife können zugelassen werden, wenn sie erfolgreich einen Eignungstest bestehen. Ebenso können Berufstätige ohne schulische Hochschulzugangsberechtigung unter bestimmten Bedingungen ein Studium antreten.

Bewerbung und Zulassung

Wer ein Studium an der DHBW Mosbach beginnen möchte, bewirbt sich direkt bei einem kooperierenden Unternehmen, im Idealfall ein Jahr vor Studienbeginn. Das Unternehmen stellt sicher, dass an der Hochschule im jeweiligen Studiengang ein Platz zur Verfügung steht und schließt mit dem Bewerber einen Studien- und Ausbildungsvertrag ab. Die Zulassung erfolgt dann durch die Hochschule.

Aktuelle Listen unserer Partnerunternehmen können auf den Seiten der Studiengänge abgerufen werden unter **www.dhbw-mosbach.de/studienplaetze**

BAföG

Die Studierenden haben im Rahmen der gesetzlichen Regelungen Anspruch auf Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG).

Studium, Prüfungen und Abschlüsse



Studienverlauf

Studienbeginn ist jeweils der 1. Oktober. Das duale Studium dauert 3 Jahre bzw. 6 Semester.

Jedes Semester besteht aus jeweils 3 Monaten Theorie und 3 Monaten Praxis. Urlaub wird während der Praxisphasen im Umfang eines normalen Jahresurlaubes gewährt.

Prüfungen

Am Ende der Theoriephasen finden die Modul-Prüfungen statt. Die in den Praxisphasen erworbenen Kenntnisse werden im Jahresrhythmus abgefragt. Im 6. Semester wird unter anderem eine Bachelor-Arbeit über ein vom Partnerunternehmen gestelltes Thema verfasst.

Abschlüsse

Bachelor of Arts für Studienangebote der Fakultät Wirtschaft

Bachelor of Engineering für Studienangebote der Fakultät Technik

Bachelor of Science für informatikorientierte Studienangebote

DHBW Mosbach

Campus Mosbach

In Mosbach werden sowohl betriebswirtschaftliche als auch technische Studiengänge angeboten. Die Fakultät Wirtschaft ist hier mit einem breit gefächerten Angebot vertreten, das von Onlinemedien über Bank, Industrie und Handel bis hin zu Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, Unternehmensrechnung und Finanzen reicht. Darüber hinaus verfolgt die Wirtschaftsinformatik mit einem wirtschafts- wie auch informatikorientiertem Curriculum einen interdisziplinären Ansatz.

Eine Besonderheit in der Fakultät Technik sind die beiden Studiengänge Holztechnik und Bauwesen, die DHBW-weit nur in Mosbach studiert werden können.

Zudem gibt es hier neue Studienangebote wie Verfahrenstechnik und Elektromobilität, die auf das sich wandelnde Arbeitsgebiet des Ingenieurs der Zukunft reagieren. Der nachhaltige Umgang mit Ressourcen und die Suche nach leistungsfähigen, umweltschonenden Lösungen sind Kernbestandteile dieser Studienangebote.

In Mosbach profitieren die Studierenden zudem von einer umfassenden Laborausstattung (u.a. CIM- und CAD-Labore, Holz- und Kunststofftechnik- sowie Mechatronik- und Elektrotechniklabore, Medienlabor, Virtual Engineering-Labor).

Stadt Mosbach

Als kulturelles und wirtschaftliches Zentrum der Neckar-Odenwald-Region hat die Stadt Mosbach selbst rund 25.000 Einwohner, in ihrem Einzugsgebiet leben 90.000 Menschen. Sie liegt landschaftlich reizvoll am Südrand des Odenwalds zwischen den Ballungsräumen Heilbronn/Stuttgart sowie Heidelberg/Mannheim und ermöglicht zahlreiche Freizeitaktivitäten genauso wie konzentriertes Lernen.

Die DHBW Mosbach ist Mitglied der Sportregion Rhein-Neckar sowie des Allgemeinen Deutschen Hochschulsportverbands (adh), unterstützt somit Leistungssportler und organisiert ein breites Sportangebot für alle Studierenden.



DHBW Mosbach Campus Bad Mergentheim

Der Campus Bad Mergentheim befindet sich in einem renovierten Renaissance-Schloss im Zentrum der Altstadt. Das Studienangebot in Bad Mergentheim umfasst International Business und Gesundheitsmanagement. Im immer dynamischer werdenden Prozess der Globalisierung benötigen Unternehmen Nachwuchskräfte, die sich auf internationalem Parkett bewegen und unsere Produkte in attraktiven Wachstumsmärkten platzieren können.

Die demografische Entwicklung und der zunehmende Kostendruck im Gesundheitswesen erfordern betriebswirtschaftliches Denken und unternehmerisches Handeln. Die Studierenden lernen mit diesen Herausforderungen im beruflichen Alltag umzugehen.

Das bundesweit einmalige Studienangebot Food Management verbindet schließlich auf innovative Art und Weise lebensmittelwirtschaftliche mit ernährungs- und kulturwissenschaftlichen Inhalten.



Stadt Bad Mergentheim

Im Schnittpunkt der Ballungsräume Stuttgart, Nürnberg und Frankfurt gelegen, zählt Bad Mergentheim zu Deutschlands schönsten Kurbädern. Die Stadt bietet eine breite Palette an Freizeit- und Entspannungsmöglichkeiten.

Studierenden und Mitarbeitern steht ein hochschuleigener Fitnessraum zu Verfügung.



DHBW Mosbach Campus Heilbronn

Der Campus Heilbronn ist die neue Außenstelle der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Mosbach. Am 1. Oktober 2010 sind zwei betriebswirtschaftliche Studiengänge gestartet, die zum Bachelor of Arts führen: Konsumgüter-Handel und Dienstleistungsmanagement.

Im Oktober 2011 ist der Campus Heilbronn auf den „Bildungscampus“ an der Mannheimer Straße umgezogen, zusammen mit der German Graduate School (GGS) und der Akademie für Innovative Bildung und Management (aim). Diese Kooperation zwischen einer privaten, einer staatlichen Hochschule und einer Weiterbildungsakademie ist in Deutschland bisher einmalig. Die drei Bildungseinrichtungen, die das Spektrum vom Kindergarten über die Schule bis zur Hochschule abdecken, haben auf dem Bildungscampus mit rund 10.000 qm Nutzfläche hervorragende Chancen der Entwicklung und der Kooperation.



Stadt Heilbronn

Der Campus Heilbronn liegt mitten im Zentrum der 120.000-Einwohner-Stadt und damit im wirtschaftlichen Herzen von Baden-Württemberg. Heilbronn ist die sechstgrößte Stadt in Baden-Württemberg und Mittelpunkt der bedeutenden Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken. Zahlreiche Weltmarktführer und dynamische Innovatoren haben hier ihren Firmensitz.

Heilbronn ist zudem bekannt als Stadt des Weins und mit 530 Hektar eine der größten Weinbaugemeinden. Dem Schauspiel „Das Käthchen von Heilbronn“ des Dramatikers Heinrich von Kleist verdankt Heilbronn die Bezeichnung Käthchenstadt.



Studienangebote

Fakultät Wirtschaft

Betriebswirtschaftslehre

Bank

Dienstleistungsmanagement

Vertiefungen*: Bildungs- und Personalmanagement, Medien und Kommunikation, NPO, Verbände und Stiftungen, Sportmanagement

Food Management

Gesundheitsmanagement

Lokale Profildächer*: Gesundheitsmanagement, Healthcare Industry

Handel

Vertiefungen*: Holz-Betriebswirtschaft, Internationaler Handel, Konsumgüter-Handel, Vertriebs- und Kooperationsmanagement, Warenwirtschaft und Logistik

Industrie

Lokale Profildächer*: Electronic Business, Industrielles Service Management

International Business

Vertiefungen*: Change Management, Industrial Sales & Marketing, Innovation und Technik, Interkulturelles Management

Medien

Onlinemedien

Rechnungswesen Steuern Wirtschaftsrecht

Betriebswirtschaftliche Steuerlehre,
Unternehmensrechnung und Finanzen

Wirtschaftsinformatik

* **Vertiefungen** sind die lokalen Spezifika einer Studienrichtung und umfassen einen Workload von mindestens 600 Stunden (20 Creditpoints).

Lokale Profildächer sind standortspezifische Inhalte im Rahmen einer Vertiefung.

Bank



Bachelor of Arts

Der Bachelor-Studiengang BWL-Bank entspricht in hohem Maße dem Bedarf der Finanzbranche: Insbesondere Banken und Sparkassen benötigen hochqualifizierte Mitarbeiter, die nicht nur die vielfältigen Produkte und Dienstleistungsangebote der Banken kennen, sondern auch das umfangreiche Instrumentarium zum Bankmanagement beherrschen. Entsprechend ist das Lehrangebot an aktuellen Themen ausgerichtet und eng mit der Unternehmenspraxis verzahnt. Der Bachelor-Studiengang BWL-Bank bereitet auf eine Tätigkeit und Karriere im Finanzsektor vor.

Dienstleistungsmanagement



Bachelor of Arts

Um im Wettbewerb erfolgreich agieren zu können, benötigen Dienstleistungsunternehmen engagierten, kompetenten und spezifisch ausgebildeten Führungsnachwuchs. Ständige Markt- und Umfeldveränderungen erfordern eine hohe Anpassungs- und Innovationsfähigkeit von den Dienstleistungsunternehmen. Das erfolgsorientierte Handling von Veränderungsprozessen sowie die Optimierung von Wertschöpfungsprozessen gehört deshalb zu den wichtigen Kernkompetenzen des Studiums. Basis ist eine umfassende BWL- und Dienstleistungs-kompetenz. Da Dienstleistungen vor allem von Menschen an Menschen erbracht werden, liegt ein besonderer Schwerpunkt auf der Entwicklung der Soft Skills. Zur Wahl stehen außerdem die Schwerpunktthemen Kunden- und Vertriebsmanagement, Beratung und Service. Zudem werden folgende Vertiefungen angeboten:

- Bildungs- und Personalmanagement
- Medien und Kommunikation
- NPO, Verbände und Stiftungen
- Sportmanagement

Dienstleistungsmanagement- Bildungs- und Personalmanagement

Bachelor of Arts



Die gezielte Aus- und Weiterbildung des Personals entwickelt sich zunehmend zu einer elementaren Herausforderung für deutsche Unternehmen. Immer kürzer werdende Innovationszyklen erfordern permanent neues Wissen. Hinzu kommen der in vielen Branchen zu verzeichnende Fachkräftemangel sowie komplexe Personalprozesse, die effizient gestaltet werden müssen. Der Trend geht zu flexiblen Beschäftigungsverhältnissen, die Fluktuationsrate soll gesenkt und Veränderungsprozesse kompetent begleitet werden. Um diese Herausforderungen bewältigen zu können, sind umfassende Kenntnisse erforderlich. Das Studienangebot Bildungs- und Personalmanagement vermittelt das relevante Wissen auf Basis einer umfassenden BWL- und Dienstleistungskompetenz.

Dienstleistungsmanagement- Medien und Kommunikation

Bachelor of Arts



In den letzten Jahren haben die Medien eine immer größer werdende Bedeutung im gesellschaftlichen Leben erlangt. Konsumenten wie gewerbliche Zielgruppen erwarten heute über die Medien eine sachlich wie emotional überzeugende Ansprache, die sich an ihren individuellen Bedürfnissen orientiert. Um erfolgreich agieren zu können, benötigen Unternehmen der Medienbranche wie z.B. Agenturen, Verlage, Druckereien, Dialogmarketing-Anbieter, Foto- und Filmstudios usw. spezifisch ausgebildeten Führungsnachwuchs. Ein weiteres Einsatzfeld kann in den Kommunikationsabteilungen jeder Art von Unternehmen liegen. Inhaltlich liegt der Schwerpunkt auf Mediengestaltung und Kommunikationsplanung.



Dienstleistungsmanagement- NPO, Verbände und Stiftungen



Bachelor of Arts

Das Studienangebot am Campus Heilbronn richtet sich primär an Wirtschafts- und Berufsverbände sowie wirtschaftsnahe Stiftungen. Verbände bilden eine tragende Säule von Wirtschaft und Gesellschaft. Sie sind Teil des politischen und gesellschaftlichen Willensbildungsprozesses und Dienstleister für ihre Mitglieder. Um erfolgreich agieren zu können, benötigen Verbände engagierten und spezifisch ausgebildeten Führungsnachwuchs. Im Rahmen des dualen Studiums werden fachliche, methodische, sprachliche und soziale Fähigkeiten vermittelt. Tiefgreifende Veränderungen in Staat, Wirtschaft und Gesellschaft erfordern eine hohe Anpassungsfähigkeit von den Verbänden. Die Zahl wirtschaftsnaher Stiftungen hat sich in den letzten Jahren erheblich erhöht. Sie übernehmen sehr häufig soziale, umweltpolitische und gesellschaftliche Aufgaben und werden nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten geführt. Auch hier ist der Bedarf an spezifisch ausgebildetem Führungsnachwuchs groß.

Dienstleistungsmanagement- Sportmanagement



Bachelor of Arts

Sport steht im Zentrum des öffentlichen Interesses. Dies belegt der hohe Anteil der Medienberichterstattung über Sportereignisse. Für viele Menschen ist aktiver Sport Teil ihres persönlichen Selbstverständnisses geworden. Der offensichtliche Zusammenhang von Sport und Gesundheit sowie der Bewusstseinswandel hinsichtlich Ernährung und Gesundheit führen zu einer weiteren Bedeutungszunahme. Um erfolgreich agieren zu können, benötigt die Sportbranche engagierten und spezifisch ausgebildeten Führungsnachwuchs. Das Studium Sportmanagement vermittelt ein solides sportwissenschaftliches Know-how. Basis ist eine umfassende BWL- und Dienstleistungskompetenz.

Electronic Business



Bachelor of Arts

Weltweit beginnen Unternehmen aus allen Branchen, ihre Abläufe umzustellen und Beschaffung, Vertrieb, Service und interne Organisation online zu erledigen. Hierbei entsteht ein enormer Beratungs- und Unterstützungsbedarf. Im Studium steht nicht die Informationstechnik im Vordergrund, vielmehr sollen Betriebswirte für ein wichtiges Zukunftsthema fit gemacht werden. Es wird Zeit, dass auch die kaufmännischen Bereiche in den Unternehmen die Potenziale eines professionellen Informationsmanagements erkennen und in vollem Umfang nutzen. Electronic Business ist in den Studiengang BWL-Industrie integriert. Dort lässt es sich mit Produktionslogistik, Controlling oder auch Marketing und anderen Schwerpunkten kombinieren.

Food Management



Bachelor of Arts

Das Studium Food Management vermittelt fachliche und soziale Fähigkeiten, um kulinarische Genüsse in Verantwortung für Mensch und Umwelt wirtschaftlich erfolgreich zu machen. Dazu werden fundierte Kenntnisse in Betriebswirtschaft vermittelt und um branchenrelevantes Wissen ergänzt: Neben warenkundlichen Schulungen wird auf den Aufbau von Ernährungswissen, Verständnis für Qualität, Kultur und wertstiftende Faktoren der Lebensmittel geachtet. In ihren Praxissemestern durchlaufen die Studierenden alle kaufmännisch relevanten Unternehmensbereiche, um auf spätere Funktions- oder Leitungsaufgaben in Betrieben der Lebensmittel-Wertschöpfungskette optimal vorbereitet zu sein.

Gesundheitsmanagement



Bachelor of Arts

Das Studienangebot Gesundheitsmanagement bietet ein fundiertes betriebswirtschaftliches Studium, das Module in allen wichtigen Themenbereichen der Betriebswirtschaftslehre und der Besonderheiten des Gesundheitswesens vorsieht. Damit begegnet das Studienangebot den gestiegenen Anforderungen an die Akteure des Gesundheitswesens: Hochleistungsmedizin gekoppelt mit demographischem Wandel, Zwang zur „Integrierten Versorgung“ und steigender Kostendruck. In diesem Programm haben die Einrichtungen des Gesundheitswesens die Möglichkeit, ihren Führungsnachwuchs gemeinsam mit der DHBW Mosbach am Campus Bad Mergentheim auszubilden.

Handel



Bachelor of Arts

Die Globalisierung stellt Handelsunternehmen vor hohe Herausforderungen im Wettbewerb auf den Beschaffungs- und Absatzmärkten. Die rasante technologische Entwicklung und ein zunehmend komplexes Käuferverhalten erfordern hoch-effiziente Geschäftsprozesse, die Marketing, Vertrieb und Logistik integrieren. Neue Aufgaben im Qualitätsmanagement und Controlling müssen den Geschäftserfolg sichern. Das Studienangebot BWL-Handel begegnet den gestiegenen Anforderungen an Führungsnachwuchskräfte in allen Branchen des Handels sowie handelsnahen Industriebetrieben. Trainings in Sozialkompetenzen und Auslandsaufenthalte ergänzen die Managementkompetenzen.

Healthcare Industry

Bachelor of Arts



Der Gesundheitsmarkt gehört zu den dynamischen und wachstumsorientierten Branchen in der deutschen Wirtschaft. Die Optimierung von Wertschöpfungsprozessen zur Existenzsicherung sowie zur Schaffung von Wettbewerbsvorteilen steht im Fokus der Arbeit der Unternehmen. Dies muss insbesondere vor dem Hintergrund der schwierigen Finanzierungssituationen im Gesundheitswesen gelten. Von den Organisationen und ihren Führungskräften ist eine hohe Anpassungs- und Innovationsfähigkeit gefordert. Den Studierenden werden neben den betriebswirtschaftlichen, wissenschaftlichen und rechtlichen Grundlagen die besonderen Anforderungen an die Gesundheitsindustrie vermittelt.

Holz-Betriebswirtschaft

Bachelor of Arts



Der nationale und internationale Wettbewerb stellt die Holzwirtschaft vor immer neue Herausforderungen. Die technologische Entwicklung, neue globale Einkaufs- und Vertriebsmärkte sowie ein zunehmend komplexes Verbraucherverhalten erfordern zeitgemäße Vertriebskonzepte und konsequente Effizienzverbesserungen in den Bereichen Einkauf, Marketing, Vertrieb und Logistik. Unsere Absolventen stellen unter Beweis, dass sie diesen Herausforderungen der Holzbranche sehr gut gewachsen sind. Mit einer Mischung aus fundierter betriebswirtschaftlicher Grundlagenvermittlung sowie einer konsequenten Ausrichtung der Studieninhalte an die Entwicklungen der Zukunft werden unsere Studierenden optimal auf die Bedürfnisse innovativer Unternehmen der Holz- und Baubranche vorbereitet.



Industrie



Bachelor of Arts

Im Studiengang Industrie befassen sich die Studierenden mit den wichtigsten Funktionsbereichen des Industriebetriebs, also u.a. mit Marketing, Produktion, Personalwirtschaft, Finanzen, Rechnungswesen, International Business, Electronic Business und Industriellem Servicemanagement. Neben dem Fachstudium wird auch die soziale Kompetenz in Veranstaltungen wie z. B. Kreativitätstechniken, Rhetorik, Präsentation, Verkaufstechnik und Management-Planspielen trainiert. Ein Auslandssemester an einer kooperierenden Hochschule ist zudem möglich.

Industrielles Service Management



Bachelor of Arts

Das Management industrieller Services erfordert ein übergreifendes technisches und betriebswirtschaftliches Verständnis. Darüber hinaus ist eine klare kunden- und dienstleistungsorientierte Ausrichtung notwendig unter besonderer Berücksichtigung der industriellen und branchenspezifischen Rahmenbedingungen. Das Industrielle Service Management ist im Studiengang BWL-Industrie integriert und nutzt die fundierte betriebswirtschaftlich und industriegeprägte Ausbildung als Basis für die serviceorientierte Profilierung. Eine weitere Schärfung des individuellen Studienprofils ist durch ausgewählte Kombinationen zum Beispiel mit Marketing, International Business, Personalwirtschaft, Informationsmanagement, Material- und Produktionswirtschaft oder Finanzen und Controlling möglich.



International Business



Bachelor of Arts

Deutsche Unternehmen agieren heute im internationalen Kontext. Sei es als Exporteur, als Importeur, als Muttergesellschaft ausländischer Tochtergesellschaften oder als Partner in internationalen Kooperationen. Sprachliche und interkulturelle Kompetenzen sowie die Beherrschung internationaler Geschäftspraktiken werden zur unabdingbaren Voraussetzung für den Erfolg von Unternehmen und Nachwuchskräften.

Der bilinguale Studiengang International Business am Campus Bad Mergentheim trägt diesen Anforderungen Rechnung und ergänzt ein vollständiges betriebswirtschaftliches Kernstudium um die Besonderheiten des internationalen Geschäfts.

Wesentliche Aspekte des International Business werden von rechtlichen Grundlagen über spezifische Marketingansätze bis hin zu Besonderheiten internationalen Projektmanagements behandelt. Dieses Kompetenzprofil wird durch die Möglichkeit eines Auslandssemesters abgerundet.

Das Studienangebot International Business versetzt die Absolventen in die Lage, das Management international tätiger Unternehmen in allen Belangen kompetent zu unterstützen und rasch verantwortungsvolle Aufgaben zu übernehmen.

International Business- Change Management

Bachelor of Arts

Das Profildfach Change Management fügt der BWL-Kompetenz Methoden und Instrumente zur Gestaltung, Steuerung und Umsetzung von betrieblichen Veränderungen hinzu und schafft so einen Zusatznutzen für die Unternehmensentwicklung.

International Business- Industrial Sales & Marketing

Bachelor of Arts

Zum betriebswirtschaftlichen Kernstudium, erweitert um die Besonderheiten des internationalen Geschäfts, treten in der Vertiefung Methoden zur Erzielung von Absatzerfolgen auf Auslandsmärkten hinzu.

International Business- Innovation und Technik

Bachelor of Arts

Im Fokus der Vertiefung steht die Stärkung interdisziplinärer und interkultureller Fähigkeiten für die besonderen Anforderungen von Industrie- und Dienstleistungsunternehmen mit Technikbezug.

International Business- Interkulturelles Management

Bachelor of Arts

Das Profildfach Interkulturelles Management ergänzt das betriebswirtschaftliche Know-how um interkulturelle und sprachliche Kompetenz. Die Studierenden lernen fach- und kulturübergreifend, vernetzt, lösungs- und zukunftsorientiert zu denken und zu handeln.

Internationaler Handel



Bachelor of Arts

Der internationale Handel ist von entscheidender Bedeutung für die positive wirtschaftliche Entwicklung von Staaten. Ohne Außenhandel wären Nationen auf die innerhalb ihrer eigenen Grenzen produzierten Waren und Dienstleistungen beschränkt. In der heutigen Zeit ist in den westlichen Ländern Wohlstand ohne internationale Geschäfte faktisch nicht mehr möglich. Die Wachstumsimpulse der deutschen Wirtschaft kommen vor allem von den internationalen Vermarktungsmöglichkeiten deutscher Produkte. Trotz hoher Kosten, wie z. B. im Lohn- und Energiesektor, gelingt es deutschen Firmen immer wieder aufs Neue beim grenzüberschreitenden Handel an der Weltspitze zu stehen. Die DHBW Mosbach bereitet junge Menschen auf die Herausforderung des weltweiten Warenaustausches vor. Zusätzlich zur Vermittlung theoretischer und praktischer Kenntnisse im Internationalen Handel bieten wir unseren Studierenden die Möglichkeit, Teile ihres Studiums in englischer Sprache am Campus Mosbach bzw. an unseren ausländischen Partnerhochschulen zu absolvieren.

Konsumgüter-Handel



Bachelor of Arts

Konsumgüter sind Kernbestandteil des Wohlstandes einer Gesellschaft. Der Handel mit ihnen birgt eine besondere Faszination, von der einfachen Zahnpasta über ein trendiges Smartphone bis zum luxuriösen Sportwagen. Durchgängig geht es um den Menschen und seine Konsum- und Kaufpräferenzen, die immer dynamischer und komplexer werden. Das Studienangebot konzentriert sich auf den Konsumgüter-Handel und begegnet damit den gestiegenen Anforderungen an den Führungsnachwuchs: Hocheffiziente Geschäftsprozesse, komplexe IT-Systeme, globale Vernetzung sowie ständige Veränderungen in der Unternehmensumwelt.

Onlinemedien

Bachelor of Arts



Die Studierenden lernen und arbeiten im Bereich der „Neuen Medien“. Der Studiengang konzentriert sich auf Medien, die via Computer/Smartphone und Internet betrachtet und genutzt werden können: Websites, Online-Shops, Foren, Blogs, Web Based Trainings, Online-Communities, etc. Im Mittelpunkt stehen die Themen Technologie und Design fürs Web, zusammen mit der Frage, wie man Medien psychologisch untersucht und konzipiert. Das Studium ist nicht nur praxisorientiert, sondern auch wissenschaftsbezogen und die Studierenden lernen insbesondere in Projekten und Teams.

Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, Unternehmensrechnung und Finanzen

Bachelor of Arts



Das Studienangebot vermittelt fundierte Kenntnisse im Bereich der betrieblichen Steuerlehre, des Rechnungswesens und der Finanzen. Die Basis hierfür bildet eine konsequente betriebswirtschaftliche Ausrichtung der Studieninhalte. Die Studierenden erwerben tiefgehende Kenntnisse der betriebswirtschaftlichen Steuerlehre, des nationalen und internationalen Rechnungswesens, des Prüfungswesens, der Steuerung von Finanzprozessen sowie der rechtlichen Rahmenbedingungen unternehmerischer Tätigkeiten. Ergänzungsfächer schulen die Fach-, Sozial- und Methodenkompetenz.

Vertriebs- und Kooperationsmanagement

Bachelor of Arts



Die Marktanforderungen für das Handwerk und das Baugewerbe ändern sich rasant. Neue Vertriebswege entwickeln sich, Kooperationen gewinnen verstärkt an Bedeutung. Industrie, Handel und Handwerk arbeiten interdisziplinär zusammen, um Do-it-yourself-Kunden effizient eine fachgerechte Beratung und anspruchsvollen Schlüsselfertig-Kunden umfassende Dienst- und Handwerksleistungen anzubieten. Der Studiengang BWL-Handel mit dem Schwerpunkt Vertriebs- und Kooperationsmanagement liefert hierzu einen wichtigen Beitrag. Den Studierenden werden ein fundiertes Verständnis für den Vertrieb und Kontakte zu den anderen Wertschöpfungspartnern vermittelt. Zusätzlich zum betriebswirtschaftlichen Basiswissen lernen die Studierenden die gesamte Wertschöpfungskette der Baubranche vom Baustoff-/Teilehersteller über den Groß- und Einzelhändler bis hin zum Handwerker bzw. Endkunden kennen.



Warenwirtschaft und Logistik



Bachelor of Arts

Der wachsende nationale und internationale Wettbewerb stellt Logistikdienstleistungsunternehmen und die mit ihnen kooperierenden Handels- und Industriebetriebe vor immer größere Herausforderungen. Die rasante technologische Entwicklung und die steigenden Ansprüche der Kunden erfordern innovative Logistikkonzepte und ein effizientes Supply-Chain-Management (wertschöpfungskettenübergreifende Zusammenarbeit). Fach- und Führungskräfte, die diese Herausforderung meistern können, haben heute und in der Zukunft exzellente berufliche Entwicklungschancen. Eine gute Basis dazu bildet das Studium Warenwirtschaft und Logistik an der DHBW Mosbach. Abwechslungsreiche Lehrveranstaltungen bereiten optimal auf die veränderten Marktanforderungen vor. Funktionales wie branchenspezifisches Logistik-Know-how, Marketing, Finanzierung, Controlling und Managementtechniken sind daher gemeinsam mit Seminaren in Methoden- und Sozialkompetenz sowie Fremdsprachen wichtige Studienbestandteile.

Wirtschaftsinformatik



Bachelor of Science

Die Wirtschaftsinformatik beschäftigt sich mit allen wesentlichen Aspekten von Kommunikations- und Informationssystemen im Unternehmen. Wirtschaftsinformatiker analysieren und optimieren die betrieblichen Abläufe (Geschäftsprozesse). Dabei ist die betriebswirtschaftliche Sicht der Ausgangspunkt, die praktische Umsetzung erfordert umfassende Kenntnisse der modernen Informationstechnologie (IT). Wirtschaftsinformatiker beherrschen Methoden, Techniken und Werkzeuge der IT und sind für den Einsatz und die Weiterentwicklung integrierter betrieblicher Informationssysteme verantwortlich. Im Studium wird inhaltlich der Bogen zwischen einem Informatik-Studium und fundierten betriebs- und volkswirtschaftlichen Kenntnissen sowie relevanten rechtlichen Grundlagenkenntnissen geschlagen.

Studienangebote Fakultät Technik

Mosbach

Bauwesen

Fassadentechnik

Internationales Engineering

Projektmanagement

Elektrotechnik

Automation

Holztechnik

Holz- und Kunststofftechnik

Holzbau- und Bauelemente

Möbel- und Innenausbau

Wirtschaftsingenieur Holz- und Kunststofftechnik

Informatik

Angewandte Informatik

Maschinenbau

Konstruktion und Entwicklung

Kunststofftechnik

Verfahrenstechnik

Virtual Engineering

Mechatronik

Allgemeine Mechatronik

Elektromobilität

Serviceingenieurwesen

Wirtschaftsingenieurwesen

Internationale Produktion und Logistik

Internationales Technisches Projektmanagement

Internationales Technisches Vertriebsmanagement

Angewandte Informatik



Bachelor of Science

Die Informatik ist die Schlüsseltechnologie des 21. Jahrhunderts. Sie ist dabei, unsere Lebens- und Arbeitswelt nachhaltig zu verändern. Information ist einer der wichtigsten Wirtschaftsfaktoren der Zukunft. Die Informatik stellt Methoden und Werkzeuge zur Verfügung, um Informationen zu verarbeiten und trägt so entscheidend dazu bei, den Lebensstandard und die Lebensqualität zu verbessern und zu sichern. Im Studiengang Angewandte Informatik bilden Software-Entwicklung, Konzeption, Aufbau und Administration von Kommunikationsnetzen, Datenschutz und Datensicherheit Schwerpunkte der Studieninhalte.

Bauwesen-Fassadentechnik



Bachelor of Engineering

Fassadentechnik, in der Branche auch gerne als Metallbau bezeichnet, ist als übergreifendes Studienangebot für Fenster- und Fassadenkonstruktionen in allen Rahmenmaterialien Metall, Kunststoff, Holz und Aluminiumverbundwerkstoffe zu sehen. Architektonische Kreativität wird in die Praxis umgesetzt. Außer den grundlegenden technischen Studieninhalten werden betriebswirtschaftliche Fächer, Rechtswissenschaften, Fremdsprachen (Englisch) und wichtige Schlüsselqualifikationen vermittelt. Bei vielen Fassaden existiert kein Bauteil doppelt, d.h. sowohl in der Konstruktion als auch in Logistik und Projektmanagement werden hohe Ansprüche gestellt. Interessenten, die ein entsprechendes Studium aufnehmen wollen, werden derzeit stark gesucht.

Bauwesen-Projektmanagement



Bachelor of Engineering

Der Studiengang Bauwesen mit der Studienrichtung Projektmanagement soll der veränderten Situation in der Bauwirtschaft in hohem Maße gerecht werden und ergänzt klassische technische Fächer wie Mathematik, Technische Mechanik, Konstruktionslehre, Physik und Chemie um die baubezogenen Bereiche. Darüber hinaus werden weitere wesentliche Fachinhalte aus den Bereichen Betriebswirtschaft, Recht und überfachlichen Qualifikationen gelehrt. In den Praxisphasen wird vom Erlernen der Grundfertigkeiten bis hin zur Durchführung ingenieurmäßiger Arbeiten das gesamte Spektrum eines Baubetriebs vermittelt. Das Studium beinhaltet damit sowohl theoretische als auch berufspraktische Kenntnisse. Neben den Fähigkeiten, Projekte vom Entwurf bis zur Fertigstellung zu planen und durchzuführen, verfügen die Absolventen auch über kaufmännisches Verständnis sowie über Führungswissen.

Elektrotechnik



Bachelor of Engineering

Der Studiengang Elektrotechnik ist ein Ingenieurstudium mit fachlichem Tiefgang. Die DHBW Mosbach vermittelt mathematische und naturwissenschaftliche Grundkenntnisse sowie detaillierte Fachkenntnisse in den theoretischen Grundlagen der Elektrotechnik, Elektronik, Datenverarbeitung, Sensorik, elektrischen Antriebstechnik, Automation, Mikrocomputertechnik, Regelungstechnik, Digitaltechnik und Simulation. Durch die Verknüpfung von Naturwissenschaft und Technik sowie der im Studium erworbenen Sozialkompetenz und Berufspraxis ist eine zukunftssichere Basis für den persönlichen und beruflichen Erfolg geschaffen.

Elektromobilität

Bachelor of Engineering



In Zukunft werden signifikant veränderte Anforderungen an die individuelle Mobilität gestellt. Wie aus einer aktuellen Studie der Arthur D. Little Management Beratung hervorgeht („Zukunft der Mobilität 2020 - Die Automobilindustrie im Umbruch“), wird innerhalb des kommenden Jahrzehnts die Nachfrage nach kostengünstigen, umweltfreundlichen Fahrzeugen stark zunehmen. Die Studie prognostiziert eine Abkehr der Nachfrage nach PS- und hubraumstarken Otto- und Dieselmotoren hin zu kleinen, leichten Automobilen, welche mit alternativen Energien betrieben werden. Die Studienrichtung Elektromobilität im dualen Studiengang Mechatronik setzt sich mit diesen Herausforderungen auseinander und vermittelt fundierte, praxis- und anwendungsintegrierte Kenntnisse in Kooperation mit den Partnerunternehmen.

Holztechnik

Bachelor of Engineering



Das Studium der Holztechnik richtet sich an Interessenten, die später in der Holzwirtschaft und deren Zulieferindustrie als Führungskraft tätig sein wollen. Es beinhaltet sowohl ingenieurwissenschaftliche als auch betriebswirtschaftliche Inhalte. Es besteht die Möglichkeit, sich für eine der vier angebotenen Studiengangrichtungen zu entscheiden: Möbel- und Innenausbau, Bauelemente und Holzbau, Holz- und Kunststofftechnik oder Wirtschaftsingenieurwesen.





Konstruktion und Entwicklung



Bachelor of Engineering

Der Maschinenbauingenieur der Studienrichtung Konstruktionstechnik stellt in Entwürfen und Zeichnungen Ideen dar, die entweder die Neuentwicklung oder die Weiterentwicklung eines Produkts betreffen. Um die geforderte Funktionalität und die gewünschten Produkteigenschaften realisieren zu können, muss der Konstruktionsingenieur die physikalischen Gesetzmäßigkeiten in Theorie und Praxis beherrschen, das Zusammenwirken der Konstruktionselemente kennen, die äußeren Bedingungen (Temperaturen, Korrosion, Verschleiß usw.) und die ansprechende Gestaltung des Produkts beachten. Neben diesen technischen Aspekten hat er jedoch auch die Wirtschaftlichkeit des Produkts zu berücksichtigen. Die Konkurrenzfähigkeit der Maschinenbauprodukte wird am stärksten von der Konstruktion beeinflusst.

Kunststofftechnik



Bachelor of Engineering

Die mittelständische Struktur der Kunststoffindustrie erfordert universell einsetzbare Fachkräfte, die zugleich über spezifisches Fachwissen in der Kunststoffbranche verfügen. Diesen Anforderungen wird mit dem breit angelegten Schwerpunkt Kunststofftechnik im Studiengang Maschinenbau Rechnung getragen. So werden im Grundstudium neben den klassischen Grundlagen des Maschinenbaus (u.a. Konstruktion, Mechanik, Thermodynamik, Strömungslehre etc.) erste kunststoffspezifische Grundlagen wie Chemie und Kunststoffkunde in speziell dafür ausgestatteten Laboren gelehrt. Darauf aufbauend bilden kunststoffspezifische Themen (u.a. Kunststoffverarbeitung und Kunststoffverarbeitungsmaschinen, Werkzeugbau, Konstruieren mit Kunststoffen) die Schwerpunkte im Vertiefungsstudium.

Mechatronik



Bachelor of Engineering

Ingenieure benötigen mehr denn je fachübergreifende Kenntnisse und Fertigkeiten in einer Vielzahl von Disziplinen, die sie im Verlauf ihres Berufslebens ständig erweitern. Die Mechatronik als Querschnittsdisziplin vereint u.a. die zentralen Kompetenzen und Fertigkeiten aus verschiedenen Ingenieurdisziplinen wie Maschinenbau, Elektrotechnik und Informatik. Neben den rein technischen Fähigkeiten wird vom Ingenieur aber auch unternehmerisches Denken und Handeln erwartet. Im immer härter werdenden globalen Wettbewerb sind die Unternehmen auf innovative Produkte und Dienstleistungen angewiesen, d.h. die Entwicklung und Förderung der Kreativität der Mitarbeiter ist neben der fachlichen Kompetenz ein wichtiges Ziel erfolgreicher Unternehmen.

Mechatronik-Serviceingenieurwesen



Bachelor of Engineering

Zusätzlich zu den technischen Fähigkeiten wird von Service-Ingenieuren unternehmerisches Denken und Handeln erwartet. Das Studienangebot setzt sich mit den Herausforderungen auseinander, komplexe, fachübergreifende Zusammenhänge zu verstehen, indem sie die erforderlichen Kompetenzen praxis- und anwendungsintegriert, in Kooperation mit den betrieblichen Partnern, im In- und Ausland, vermittelt. Die Absolventen sind hoch qualifizierte Mitarbeiter international tätiger Konzerne und mittelständischer Unternehmen aller Wirtschaftsbranchen und verstehen sich als Dienstleister an der Schnittstelle zwischen Betrieb und Kunden, insbesondere auch im internationalen Kontext.

Verfahrenstechnik



Bachelor of Engineering

In der chemischen und verarbeitenden Industrie werden die ablaufenden Prozesse stets komplexer und aufwendiger. Für die Konzeption und sichere Betreuung dieser Anlagen sind qualifizierte Ingenieure mit einem breiten theoretischen wie praktischen Wissen und prozessorientiertem Denken gefragt. Die Anlagenhersteller sind nicht nur als Maschinenbauer gefordert, sondern müssen die Prozessketten ihrer Kunden verstehen und angemessene Lösungen entwickeln. Die Absolventen der Studienrichtung Verfahrenstechnik lernen bereits im Studium eine Vielzahl unterschiedlicher Prozesse und Anwendungen sowohl theoretisch als auch praktisch kennen. Darüber hinaus erwerben sie durch systematische Praxiseinsätze ein hohes Maß an Sozial- und Methodenkompetenz, die sie zu ganzheitlichem Denken befähigt.

Virtual Engineering



Bachelor of Engineering

Das Berufsbild des in der Konstruktion tätigen Ingenieurs hat sich in den letzten Jahren durch die Einführung neuer Werkzeuge, z. B. 3D-CAD stark gewandelt. Die Notwendigkeit, Entwicklungszeiten zu verkürzen und Entwicklungskosten zu reduzieren, erfordert die Einführung effizienter Simulationswerkzeuge als Hilfsmittel im Entwicklungsprozess. Ob es um die Festigkeit von Bauteilen, die Berechnung von Strömungen oder um die Konstruktion ganzer Fabrikanlagen geht - mit Hilfe moderner Simulations- und Visualisierungsverfahren werden heute Produkte am Rechner entwickelt, die morgen auf den Markt kommen. Der Konstrukteur von heute übernimmt Teilaufgaben des bisherigen Berechnungsingenieurs. In der Studienrichtung Virtual Engineering wird die Grundlage für die qualifizierte Durchführung dieser Aufgaben gelegt.

Wirtschaftsingenieurwesen Internationale Produktion und Logistik

Bachelor of Engineering



Die Gestaltung und Produktion konkurrenzfähiger und umweltfreundlicher Produkte bzw. Dienstleistungen stellen vor dem Hintergrund der Globalisierung zunehmende Herausforderungen dar. Für viele Unternehmen kommt es darauf an, die Herstellung und die Steuerung aller logistischen Abläufe in Beschaffung, Produktion und Absatz zu optimieren. In diesem Studiengang erwerben Studierende interdisziplinäre Kernkompetenzen, die den Ansprüchen der internationalen Produktion und Logistik gerecht werden. Dazu gehören technische und kaufmännische sowie methodische, sprachliche, soziale und interkulturelle Kenntnisse. Die mit der Produktion und der Logistik Beauftragten sind für den wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens prägend mitverantwortlich.



Wirtschaftsingenieurwesen Internationales Technisches Projektmanagement

Bachelor of Engineering



Die Globalisierung der Märkte und der internationale Wettbewerb bestimmen das Wirtschaftsgeschehen unserer Tage und eröffnen vielfältige Chancen. So können durch die weltweite Vernetzung der Produktentwicklungs- und Fertigungsprozesse sowie durch die internationale Ausrichtung des Technischen Vertriebs und Einkaufs entscheidende Wettbewerbsvorteile erzielt werden. Das internationale Studienangebot dient der Ausbildung von Ingenieuren, die in der Lage sind, die weltweit verteilten Ressourcen in Entwicklung, Fertigung und Vertrieb zu Projekten zu bündeln, diese zu koordinieren und zu einem termin- und budgetgerechten Abschluss zu bringen. Durch die Vermittlung eines sehr breit angelegten Wissens in Technik und BWL sowie durch berufspraktische Erfahrungen im Partnerunternehmen werden die Studierenden gezielt auf Tätigkeiten im Projektmanagement vorbereitet.

Wirtschaftsingenieurwesen Internationales Technisches Vertriebsmanagement

Bachelor of Engineering



Um ihre komplexen Produkte und Dienstleistungen erfolgreich zu vermarkten, benötigen Industrieunternehmen Vertriebsmitarbeiter mit kaufmännischem und ingenieurwissenschaftlichem Hintergrund. Studierende erwerben in diesem Studiengang interdisziplinäre Kernkompetenzen, die den Ansprüchen des internationalen technischen Vertriebs gerecht werden. Dazu gehören technische und kaufmännische sowie methodische, sprachliche, soziale und interkulturelle Kenntnisse.



International Study Program

Junior Program



The Junior Program offers international and German students the opportunity to receive a global education in English taught by an international staff of professors. All classes and activities aim at...

- broadening students' knowledge in a wide range of international business topics
- developing students' communication and intercultural skills
- familiarizing students with Germany, German language and culture, and its internationally oriented economy
- providing opportunities to enhance international communication and cooperation

The Junior Program includes...

- business classes taught entirely in English
- modules in one- or two-week blocks
- intercultural mix of students in class (50 % internationals, 50 % Germans)
- excursions to major cities (Hamburg, Berlin), regional attractions, and companies
- orientation and social programs
- intensive German language course
- 30 ECTS credits per semester

Application Deadlines for International Students

Junior Program I: 1 June

Junior Program II: 1 September

Application

Application forms as well as details about courses, costs, housing, formalities, etc. can be found on our website:

www.international.dhbw-mosbach.de



Kontakt

Duale Hochschule

Baden-Württemberg Mosbach

Lohrtalweg 10, 74821 Mosbach

Tel.: +49 6261 939-0, Fax: +49 6261 939-504

Duale Hochschule

Baden-Württemberg Mosbach

Campus Bad Mergentheim

Schloss 2, 97980 Bad Mergentheim

Tel.: +49 7931 530-600, Fax: +49 7931 530-614

Duale Hochschule

Baden-Württemberg Mosbach

Campus Heilbronn

Bildungscampus 4, 74072 Heilbronn

Tel.: +49 7131 1237-0, Fax: +49 7131 1237-100

info@dhbw-mosbach.de

www.dhbw-mosbach.de

www.facebook.com/dhbw-mosbach